

Niederschrift

über die Sitzung des Behindertenbeirates - öffentlich -

Datum: 26.06.2012
Ort: Beratungsraum 647, BVZ Moritzhof
Zeit: 16:30 Uhr - 19:20 Uhr
Vorsitz: Klaus Möbius

Beschlussfähigkeit

| | | | | |
|-------|---|-------------------------|---|-------------------|
| Soll: | 3 | Stadträtinnen/Stadträte | 8 | Beiratsmitglieder |
| Ist: | 1 | Stadträtinnen/Stadträte | 5 | Beiratsmitglieder |

Anwesenheit

Entschuldigt

Frau Karla Brümmer
Herr Jens Heydecke
Frau Susanne Schaper Fraktion DIE LINKE
Herr Michael Walter CDU-Ratsfraktion
Herr Horst Wehner

Stadtratsmitglieder

Frau Jacqueline Drechsler SPD-Fraktion

sachkundige Einwohner

Herr Jürgen Böhm
Herr Klaus Möbius
Herr Kay Uhrig
Frau Anja Voigt
Frau Julia Wunsch

Schritfführerin

Frau Sabine Troeger Amt 50

Bediensteter der Stadtverwaltung

Frau Petra Liebetau Amt 50

Bedienstete der Stadtverwaltung

Frau Heike Jentsch Amt 15
Frau Kerstin Lull D 6

Bediensteter der Stadtverwaltung

Herr Michael Focken Amt 66

- | | |
|---|---|
| 1 | Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit |
|---|---|
-
- Herr Möbius begrüßt die Beiratsmitglieder und Gäste der Sitzung und stellt die ord-

nungsgemäße Ladung fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird bestätigt.

3 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung des Behindertenbeirates vom 20.03.2012

Es gibt keine Einwendungen zur Niederschrift vom 20.03.2012.

4 Vorlagen / Anträge

4.1 Perspektiven der Bürgerbeteiligung in Chemnitz
Vorlage: I-031/2012 Einreicher: Oberbürgermeisterin/Amt 15

Frau Jentsch stellt die Vorlage vor.

Es wird kritisch bemerkt, dass das Wort „barrierefrei“ nicht auftaucht. Bürgerbeteiligungsatlas ist nicht barrierefrei, die BITV-Standards müssen eingehalten werden.

Herr Möbius macht erneut darauf aufmerksam, dass im Vorfeld der Erarbeitung von Vorlagen der Behindertenbeirat einzubeziehen ist. EKKO II wurde nicht im BB besprochen.

Herr Möbius berichtet, dass er erst jetzt von Frau Frech erfahren hat, dass er ein generelles Rederecht im Stadtrat hat. Er bittet um Klärung, ob der BB auch Beschlussanträge im Stadtrat einreichen darf und wenn ja, wo genau das geregelt ist.

5 Barrierefreier ÖPNV in Chemnitz? - Frau Lützelberger (VdK), Frau Lull (D6), Herr Korda (VMS)

Frau Lützelberger ist erkrankt, Herr Möbius übernimmt die Power-Point-Präsentation über barrierefreien ÖPNV.

Herr Böhm: was ist mit visuellen Infos für Hörgeschädigte? In Dresden werden z. B. Haltestellen und Umsteigemöglichkeiten über Bildschirm mit angezeigt, genau wie in Leipzig.

Frau Voigt: In Dresden wird das Blindeninformationssystem über Fernbedienung schon praktiziert, wäre für Chemnitz auch wünschenswert, da das Ansagen der Linien und auch der Haltestellen nicht immer funktioniert.

Einheitlicher Stellplatz für dynamische Fahrgastinfo?

Herr Focken: das wird von CVAG und Tiefbauamt zur jeweiligen Haltestelle auf Grund unterschiedlicher örtlicher Gegebenheiten geklärt. Auffindbarkeit wird über Regelbauweisen vorgegeben.

Chemnitzer Modell – Herr Korda vom VMS:

Herr Korda stellt den Bau des Chemnitzer Hauptbahnhofes - von der Planung 2004 bis zur Fertigstellung 2014 – vor.

Frage von Herrn Möbius zu geplanten Fahrzeugen?

H.Korda: Vergabeverfahren ist noch nicht abgeschlossen aber die Forderungen sind dahingehend geplant, dass es einen tieferen und einen höheren Bereich gibt, also Ein- und Ausstieg sowohl auf DB-Bahnsteigen als auch stadseitig barrierefrei möglich. Anschaffung Infosystem über Bildschirme ist zu teuer aber Haltestellenanzeigen geplant.

Frau Voigt: sind die Aufzüge im Bahnhof barrierefrei?

H.Korda: ja, Auffindbarkeit über Leitstreifen. Diese sollen auch von der DB auf dem Querbahnsteig fortgeführt werden.

Herr Focken: Gibt es ein stabiles Ausstellungsmodell?

H.Korda: als Tastmodell leider nicht geeignet

Herr Böhm: sind die Fahrstühle aus Glas? (wegen Notsituationen)

H.Korda: alle Fahrstühle sind aus Glas geplant.

Frau Lull (D6) – Präsentation - Fortschreibung des Nahverkehrsplanes → Evaluierung der Barrierefreiheit im NVP der Stadt Chemnitz

Herr Möbius: Tarifwirrwarr müsste in Angriff genommen werden

Frau Lull: es müssen unterschiedliche Angebote vorgehalten werden.

6 Bericht zum Barrierefreien Bauen 2011/2012 - Herr Focken (AG BB)

Herr Focken stellt die Ergebnisse 2011 und Ausblicke 2012 der AG „Barrierefreies Bauen“ vor.

Der BB dankt Herrn Focken für sein schon jahreslanges Engagement in der AG „Barrierefreies Bauen“.

Die Vorträge von Herrn Korda, Frau Lull und Herrn Focken werden allen Beiratsmitgliedern zur internen Verfügung gestellt.

7 Informationen

Besteht Interesse der Gehörlosen an einer Ausstellung im Industriemuseum „Mit Chemnitz ist zu rechnen“? Schnelle Rückmeldung von Herrn Böhm wäre wichtig.

Herr Böhm benötigt aber erst die Termine.

Frau Wunsch: Der „Wegweiser für Eltern zum gemeinsamen Unterricht“ ist als PDF über den Link www.behindertenbeauftragter.de/gemeinsamerunterricht herunterladbar.

Frau Liebetrau:

Am 7.7., 20:00 Uhr im Schauspielhaus: Dokumentarfilm „Louisa“ (es geht um ein gehörloses Mädchen).

Am Chemnitz-Marathon am 30.06.12 ist auch eine Staffel bestehend auf Menschen

mit verschiedenen Behinderungsarten beteiligt.

Europäische Woche der Mobilität vom 16. bis zum 22. September 2012 – Hauptveranstaltung ist am Freitag, 21. September, zwischen DASTietz und BVZ Moritzhof in der Zeit von 10:00 bis 18:00 Uhr. Das endgültige Programm wird jedem Mitglied von Herrn Möbius rechtzeitig per Mail zugesandt.

.....
Datum Klaus Möbius
Vorsitzender
des Beirates

.....
Datum Sabine Troeger
Schriftführerin